

Druckhaltesystem BOGE PressureSafe



Kugelhahn-Version
(1/2" bis 2")



Ansperrklappen-Version mit optionalem Positionsschalter
(DN 50 bis DN 150)



SICHERER BETRIEB

Nach Ruhezeiten des Kompressors wird durch das Druckhaltesystem BOGE PressureSafe BPS ein kontinuierlicher Netzdruckaufbau sichergestellt. Das verhindert ein „Überfahren“ der Aufbereitungskomponenten und sorgt für eine lange Lebensdauer.

STETIGE QUALITÄT

Das BPS System hält im Betrieb den Druck der Aufbereitungskomponenten auf einem konstantem Niveau. Dadurch ist eine gleichbleibende Qualität der Druckluft gewährleistet.

EINFACHER EINBAU

Um das BPS in Betrieb zu nehmen, muss es lediglich in die Leitung eingebaut werden. Über einen Druckschalter kann der Anwender die Mindest-Druckhöhe einstellen. Sobald diese unterschritten wird, schließt das BPS.

POSITIONSSCHALTER

Optional kann das BPS mit einem zusätzlichen Positionsschalter ausgerüstet werden. Die Stellung des BPS ist damit z.B. in einem Leitwerk anzeigbar. Schließt das BPS wegen zu niedrigem Druck, löst es gleichzeitig eine Meldung aus: Der Anwender kann die Ursache für den Druckausfall beheben.

Das Druckhaltesystem BOGE PressureSafe (BPS) ist denkbar einfach anzuwenden: Es wird nach Kompressor und Aufbereitungskomponenten, aber vor dem Verteilernetz, eingebaut. Bei einem über Nacht durch Leckagen geleerten Druckluftnetz sorgt das BPS dafür, dass der Druck an Kompressor und Aufbereitung auf einem vom Nutzer einstellbaren Mindestniveau bleibt. Erst anschließend füllt sich das Netz hinter dem BPS mit optimal aufbereiteter Druckluft. Sobald der Druck unter den vom Anwender eingestellten Wert sinkt, schließt das System – im Bereich von Kompressor und Aufbereitung bleibt der Druck somit konstant.

BOGE Druckluftsysteme GmbH & Co. KG

Postfach 10 07 13 · 33507 Bielefeld
 Otto-Boge-Straße 1–7 · 33739 Bielefeld
 Fon +49 5206 601-0
 Fax +49 5206 601-200
 info@boge.de · www.boge.de

Zusätzlich sorgt das BPS in Kombination mit der BOGE focus control für ein automatisches Trennen des Kompressors vom Druckluftnetz. Dadurch wird die Kompressorlaufzeit durch Leckageverluste reduziert. Das senkt den Energieverbrauch und damit die Kosten.

Beispiel:

Kompressortyp: S 60-3

Ersparnis =

1.500 €/a

2-Schichtbetrieb

Leckage: 5%

Strompreis: 0,13 €

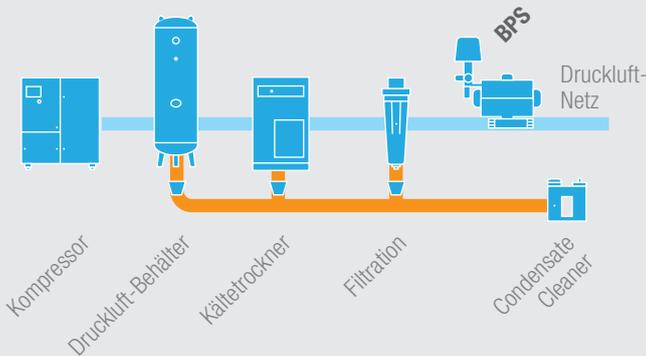
Leckage m³/Jahr

x kW Kompressor x Strompreis

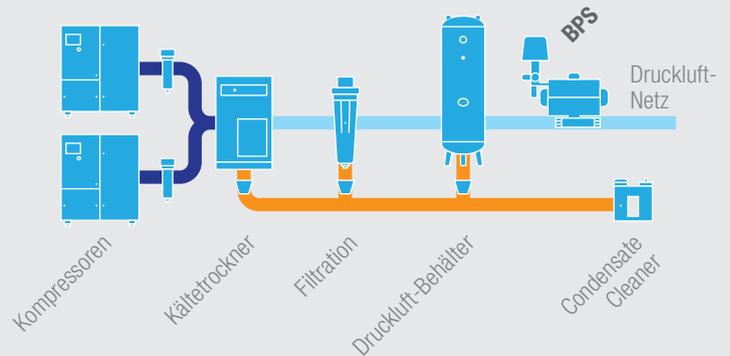
Liefermenge x 60

Sichere Netzanfahrhilfe

z.B. bei Einzelanlagen, die regelmäßig abgeschaltet werden



Sichere Druckluftversorgung mit Netzanfahrhilfe



BOGE PRESSURESAFE MIT KUGELHAHN

BOGE Typ	Anschlussgröße	Max. Arbeitsdruck bar	Positionsanzeiger*	Maße			Gewicht kg
				H mm	B mm	T mm	
BPS 12	Rp ½	0,5–16	optional	319,4	118,0	156,0	3,2
BPS 18	Rp ¾	0,5–16	optional	323,0	118,0	156,0	3,3
BPS 24	Rp 1	0,5–16	optional	330,5	140,5	164,5	3,8
BPS 31	Rp 1 ¼	0,5–16	optional	340,5	140,5	164,5	4,0
BPS 37	Rp 1 ½	0,5–16	optional	362,0	158,5	177,0	4,9
BPS 49	Rp 2	0,5–16	optional	373,0	158,5	177,0	5,8

* mit potenzialfreiem Kontakt

BOGE PRESSURESAFE MIT ABSPERRKLAPPE

BOGE Typ	Anschlussgröße	Max. Arbeitsdruck bar	Positionsanzeiger*	Maße			Gewicht kg
				H mm	B mm	T mm	
BPS 50	DN50	0,5–16	optional	433,0	210,5	186,5	7,9
BPS 65	DN65	0,5–16	optional	443,0	210,5	188,5	8,4
BPS 80	DN80	0,5–16	optional	464,0	247,5	200,3	10,5
BPS 100	DN100	0,5–16	optional	497,0	268,5	217,0	14,8
BPS 125	DN125	0,5–16	optional	514,0	268,5	217,0	17,4
BPS 150	DN150	0,5–16	optional	548,0	315,0	235,0	22,8